

Gemeinde Berg saniert Außen-Sportanlagen am Sportzentrum – Finanzierung aus Kommunalinvestitionsprogramm KIP-S

Eine erfreuliche Mitteilung erhielt Bürgermeister Helmut Himmler von Regierungspräsident Axel Bartelt und damit der Regierung der Oberpfalz. Dieser teilte nämlich mit, dass das vom Bürgermeister eingereichte Projekt „Neugestaltung Schulsportanlage mit Umgriff Schwarzachtal-Schule Berg“ für eine Förderung aus dem neuen Kommunalinvestitionsprogramm für Schulen KIP-S ausgewählt wurde. Durch dieses Förderverfahren erhält die Gemeinde Berg einen außerordentlich hohen Fördersatz von 90 Prozent der förderfähigen Kosten. Auf der Förderschiene auf Basis des Finanzausgleichsgesetzes hätte die Schwarzach-Gemeinde den üblichen Fördersatz von allenfalls 53 Prozent erreichen können.

Die Arbeiten am neuen Sport- und Kulturzentrum werden Anfang 2019 abgeschlossen sein und im Frühjahr 2019 wird die Gemeinde die Außenanlagen um den Gebäudekomplex mit Mehrzweckhalle und Hallenbad neu gestalten. Zeitgleich sollen die Sport-Außenanlagen der Schwarzachtal-Schule völlig erneuert werden und dafür erhält die Kommune eine hohe Finanzierungsbeitrag durch staatliche Gelder. Die Kosten für diese zwei Maßnahmen werden bei rund zwei Millionen Euro liegen, wobei die Park- und Außenanlagen des Sportzentrums nicht gefördert werden.

- Aufgabenstellung: Die bestehenden Sportanlagen, die sich westlich und südlich vom Sport- und Kulturzentrum und von der Schule befinden, sollen zum Teil saniert und durch neue Sportanlagen ergänzt werden. Im Einzelnen soll der bestehende Allwetterplatz saniert werden und einen neuen Ober-Belag erhalten. Nördlich vom Allwetterplatz soll ein grüner Tartanbelag auf der Länge des Sportplatzes ausgeführt werden. Die vorhandene Weitsprunggrube soll abgebrochen und durch eine neue Grube, die westlich vom Allwetterplatz liegt, ersetzt werden. Weiterhin soll die vorhandene Laufbahn, die sich südlich vom Fußballplatz befindet, erneuert werden und zukünftig einen Tartanbelag in der Farbe „Grün“ erhalten. Südlich der Laufbahn wird eine neue Kugelstoßanlage errichtet werden.
- Beläge/Farbkonzept: Bei den Sportanlagen ist angedacht, den Allwetterplatz weiterhin in Anlehnung an den in den Außenanlagen verwendeten Cortenstahl in „Rot“ auszuführen. Die Fläche vor dem Schülereingang soll den gleichen Pflasterbelag wie der Vor- und Kulturplatz erhalten.

Laut Kostenberechnung betragen die Gesamtkosten für den Bereich „Sportanlagen“ 739.275,00 Euro brutto.

